

## **Modul #2**

### **Operative Umsetzung von Nachhaltigkeitsreporting und Aufbau integrierter Managementsysteme für Nachhaltigkeit in Unternehmen**

#### **Tanja Castor**

Tanja Castor ist Diplom-Wirtschaftsgeographin und vertritt BASF seit 2005 in verschiedenen nationalen und internationalen Nachhaltigkeitsnetzwerken wie der Global Reporting Initiative, im UN Global Compact, dem International Integrated Reporting Council oder der Schmalenbach-Gesellschaft. In verschiedenen Funktionen in den Bereichen Umwelt, Sicherheit & Gesundheit, Government Affairs, Stakeholder Relations und aktuell in der Einheit „Corporate Sustainability Strategy“ der Unternehmensstrategie, konzentriert sie sich auf die Integration wesentlicher Nachhaltigkeitsaspekte in die Kernsteuerungsprozesse der BASF. Im Jahr 2007 war sie bereits maßgeblich an der Konzeption und Umsetzung des ersten integrierten Berichts des Unternehmens beteiligt. In den letzten Jahren fokussierte sie auf die Erstanwendung des deutschen CSR-Richtlinien-Umsetzungsgesetzes. Ihre aktuellen Schwerpunktthemen sind die strategische Weiterentwicklung des BASF-Berichts sowie die Bewertung von Auswirkungen des EU-Aktionsplans für nachhaltige Finanzen.



„Wenn man versteht, dass Reporting keine klassische Kommunikation, sondern ein Steuerungsinstrument ist, befördert Reporting die strategische Integration von Nachhaltigkeit.“

#### **Kontakt:**

Tel: +49 621 60-48207  
E-Mail: [tanja.castor@basf.com](mailto:tanja.castor@basf.com)



**BASF**  
We create chemistry

#### **Yvonne Zwick**

Yvonne Zwick, Dipl. theol., Jg. 1976, studierte an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg katholische Theologie mit Schwerpunkt Christliche Gesellschaftslehre. Ab 2004 durchlief sie verschiedene Positionen in der Geschäftsstelle des Rates für Nachhaltige Entwicklung. Zuletzt war sie dort Stellvertretende Generalsekretärin und Leiterin des Büro Deutscher Nachhaltigkeitskodex, den sie projektverantwortlich mit aufgebaut und dabei sehr viele DNK-Erklärungen gelesen hat. Seit dem 1.1.2021 ist sie Vorsitzende des B.A.U.M. e.V. und verfolgt gespannt die Diskussionen um Harmonisierung verschiedener ESG-Standards und Bilanzregeln.



„Nachhaltigkeitsberichte und Zertifizierungen sind Mittel zum Zweck, ein zukunftsfestes Geschäftsmodell und eine nachhaltige Entwicklung zu erreichen. Nicht mehr und nicht weniger. Aus diesem Anspruch leite ich die Anforderung an die Informationen ab: wesentlich, messbar und steuerungsrelevant sollten sie sein.“

#### **Kontakt:**

Tel: 040 – 49 07 11 20  
E-Mail: [yvonne.zwick@baumev.de](mailto:yvonne.zwick@baumev.de)



 **B.A.U.M.**

## **Modul #2**

### **Operative Umsetzung von Nachhaltigkeitsreporting und Aufbau integrierter Managementsysteme für Nachhaltigkeit in Unternehmen**

#### **Florian Harrlandt**

Florian Harrlandt ist wissenschaftlicher Referent beim Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE). Beim RNE betreut er die Themen nachhaltiges Wirtschaften, unternehmerische Verantwortung sowie nachhaltige Finanzen und verantwortet gemeinsam mit seiner Kollegin Isabelle Krahe den Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK). Zuvor arbeitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter in verschiedenen Forschungsprojekten zur Gleichstellung von Frauen und Männern sowie als Gutachter zum Thema Nachhaltigkeitsberichterstattung. Florian Harrlandt hat Wirtschaftswissenschaften und Psychologie (B.Sc.) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und Business Ethics and CSR-Management (M.A.) an der TU Dresden studiert.

#### **Kontakt:**

E-Mail: [florian.harrlandt@nachhaltigkeitsrat.de](mailto:florian.harrlandt@nachhaltigkeitsrat.de)



#### **Isabelle Krahe**

Isabelle Krahe ist wissenschaftliche Referentin beim Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE). Beim RNE betreut sie die Themen nachhaltiges Wirtschaften, unternehmerische Verantwortung und verantwortet gemeinsam mit ihrem Kollegen Florian Harrlandt den Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK). Zuvor arbeitete sie in der GIZ GmbH als Beraterin des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) zur Umsetzung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung im internationalen Kontext. Nach ihrem Studium der internationalen Wirtschaftsbeziehungen (M.A.) an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg im Jahr 2014 hat sie zunächst in einer deutsch-französischen Unternehmensberatung im Bereich Veränderungsmanagement gearbeitet und war dann drei Jahre als GIZ Beraterin in Benin/Westafrika in den Bereichen der Makroökonomie, Dezentralisierung und Lokalisierung der SDGs tätig.

#### **Kontakt:**

Tel: +49 (0) 30 338424-127

E-Mail: [isabelle.krahe@nachhaltigkeitsrat.de](mailto:isabelle.krahe@nachhaltigkeitsrat.de)



## **Modul #2**

### **Operative Umsetzung von Nachhaltigkeitsreporting und Aufbau integrierter Managementsysteme für Nachhaltigkeit in Unternehmen**

#### **Dr. Pascal Schmidt**

Dr. Pascal Schmidt ist Leiter Zertifizierungsstelle für den Bereich Energie der akkreditierten Zertifizierungsgesellschaft Mittelstand (azm cert). Parallel hierzu ist er seit 2012 für Equinix (Germany) GmbH als Qualitätsmanager, neuerdings Compliance Manager für diverse Zertifizierungen des Unternehmens verantwortlich. Des Weiteren bekleidet er dort die Funktionen als Energiemanagementbeauftragter und Datenschutzbeauftragter. Equinix ist weltweit Marktführer netzbetreiberunabhängiger Rechenzentrums- und Interconnection-Dienstleistungen mit über 200 Rechenzentren.



„Das integrierte Managementsystem der Zukunft wird im Kern ein Risikomanagementsystem sein, mit internen Audits und Managementreview als Steuerungsfunktionen und allen für die jeweilige Branche relevanten Themen als „Satelliten“.“

#### **Kontakt:**

E-Mail: [schmidt@azm-cert.de](mailto:schmidt@azm-cert.de)



**azmcert**